



REGIONALAUFGABE

SACHSEN

Offizielle Kammer-Nachrichten
und Informationen

Hochwasserschutz in Grimma erhält den Staatspreis für Baukultur

Staatsminister Schmidt: "Ein Bauwerk mit großem Mehrwert für die Stadt. Herzlichen Glückwunsch!"

Bei einem Festakt in Dresden hat Staatsminister Thomas Schmidt am 12. Juli 2022 den Staatspreis für Baukultur übergeben.

Das Motto des diesjährigen Wettbewerbs lautete "Orte des Miteinanders – Lebendig und Verbindend". Er wurde gemeinsam mit der Architektenkammer Sachsen und der Ingenieurkammer Sachsen ausgelobt. Aus 73 eingereichten Beiträgen entschied sich die international besetzte Jury nach intensiver Beratung, den Beitrag "Hochwasserschutzanlage für Grimma an der Mulde" mit dem Sächsischen Staatspreis für Baukultur 2022 auszuzeichnen.



Staatspreisträger 2022: Die Hochwasserschutzanlage für Grimma an der Mulde.

Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann, Präsident der Ingenieurkammer Sachsen und Mitglied des Preisgerichts, hatte die ehrenvolle Aufgabe, die Laudatio für den Preisträger zu halten. Das Preisgericht begründete seine Entscheidung wie folgt: "Von dem Jahrhunderthochwasser 2002 waren große Teile der Grimmaer Altstadt betroffen. Die immensen Schäden führten zu dem Entschluss, die Stadt durch eine Schutzanlage vor künftigen Fluten der Mulde zu bewahren. Dies erforderte aufgrund der Lage in einem engen Tal umfangreiche Ingenieurbauwerke.

macht deutlich, welche prägende und positive Rolle Architektur und Ingenieurbau bei der Erhaltung, Umwandlung und Schaffung von öffentlichen Räumen spielen können."

Die Beteiligten:

Bauherr: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen - Betrieb Elbaue/Mulde/Untere Weiße Elster

Entwurfsverfasser/Einreicher: Arbeitsgruppe Hochwasserschutz der TU Dresden unter Leitung von Prof. Thomas Will

der Entwurfsverfasser. Das Preisgericht hat darüber hinaus vier weitere Wettbewerbsbeiträge für eine Anerkennung ausgewählt. Mit je 2.500 Euro wurden ausgezeichnet die Skateanlage Parkallee in Leipzig-Grünau, die Kirche in Canitz, die Kegelbahn in Wülknitz und Ourhaus, ein kooperatives Wohnprojekt im Leipziger Westen. Die Prämierung "Engere Wahl" erhielten das Kulturforum Synagoge in Görlitz und der Ausbau der Trinitatiskirche zur Jugendkirche in Dresden. Insgesamt schafften es 18 Einreichungen in die Endauswahl des Preisgerichts.

Das Projekt „Hochwasserschutzanlage für Grimma an der Mulde“ erhält den Sächsischen Staatspreis für Baukultur 2022, weil es in außergewöhnlicher und beispielhafter Weise zeigt, wie eine solche standortbedingte Komplexität durch behutsame integrierte Planung angegangen werden kann. Ein wesentlicher Punkt ist die Schaffung vielfältiger, qualitätsvoller öffentlicher Freiräume in einem Projekt, das zunächst vor allem der Lösung technischer und ökologischer Probleme dienen sollte. Die Hochwasserschutzanlage in Grimma

Weitere beteiligte Planungsbüros:

- ICL Ingenieur Consult, Leipzig
- PGSL Scholz & Lewis, Dresden
- Ingenieurbüro Klemm & Hensen, Leipzig
- G.U.B. Ingenieur AG, Leipzig
- KUBENS Ingenieure, Leipzig
- Jäger Ingenieure, Radebeul
- CDM Consult, Leipzig

Der Staatspreis für Baukultur ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert. Ein Preisgeld in Höhe von je 10.000 Euro erhalten der Bauherr und



Staatsminister Thomas Schmidt im Gespräch mit den Kammerpräsidenten Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann und Dipl.-Ing. Andreas Wohlfarth (v.l.).

Prof. Dr.-Ing. Vladimir Benko mit dem Ingenieurtaler ausgezeichnet 30 Jahre Slowakische Kammer der Bauingenieure

Anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums richtete die Slowakische Kammer der Bauingenieure den Engineering Day 2022 am 10. Juni in Pezinok bei Bratislava aus.

Seitens der Ingenieurkammer Sachsen waren Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann, Ehrenvorstand Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau sowie Geschäftsführer RA Nils Koschtial der Einladung in die Slowakei gefolgt. Die über 140 Teilnehmenden aus ganz Europa erwartete ein vielfältiges Programm über die Anerkennung des Ingenieurs. Auch gab es ausreichend Gelegenheit für den persönlichen Austausch. So wurde die Zeit zwischen den Vorträgen zum Netzwerken genutzt. Ein bedeutender Programmpunkt für die Ingenieurkammer Sach-



Prof. Dr.-Ing. Vladimir Benko (M.) nimmt die Glückwünsche von Ehrenvorstand Rolf Rau und Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann entgegen.

sen war die Verleihung des Sächsischen Ingenieuralters an den slowakischen Kammerpräsidenten Prof. Dr.-Ing. Vladimir Benko für sein langjähriges ehrenamtliches grenzübergrei-

fendes Engagement. Wir danken Herrn Prof. Benko für das vertrauensvolle Miteinander und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit unserer beiden Kammern.

Vielfältiges Programm für die sächsischen Ingenieure Ingenieurtreffen in Chemnitz, Schöneck/Vogtland und Großpöna

Diesen Sommer bietet die Ingenieurkammer Sachsen wieder mehrere regionale Ingenieurtreffen an. Neben der Besichtigung interessanter Orte, können sich die Mitglieder über die diesjährige Vertreterwahl informieren und potenzielle Kandidaten persönlich kennenlernen.



Den Auftakt machte am 2. Juni die Universitätsbibliothek der TU Chemnitz, welche nach umfangreicher Sanierung in der Alten Aktienspinnerei eine neue Heimat fand. Direktorin Angela Malz (rechts im Bild) führte die Teilnehmer durch "ihre" Bibliothek und berichtete von den umfangreichen Bauarbeiten. Dies wurde ergänzt durch Anekdoten aus der Bauphase des Kammermitglieds und Prüfungsverständigers Dipl.-Ing. (FH) Matthias Uhlig. Nach der Führung stärkten sich die Teilnehmer in einem nahegelegenen Café, wo die

stellv. Geschäftsführerin Martina Ziegler über die Kammerwahl und Fachausschüsse der Ingenieurkammer Sachsen informierte.



Die Ingenieure der Region Südwestsachsen erwarteten am 14. Juli in Schöneck verschiedene Vorträge zum Thema "Innovationen und aktuelle Hürden bei der dezentralen und privaten Energieversorgung von Quartieren". Herzlichen Dank an unseren Gastgeber Herrn Dipl.-Ing. Rainer Gläß, Vorstandsvorsitzender der GK Software, sowie allen Referenten: Vizepräsident Dr.-Ing. Siegfried Schlott, MdB Yvonne Magwas, den frisch gewählten Landrat Thomas Hennig, Prof. Dr.-Ing. Thomas Schlosser und Prof. Dr. Martin Wachovius (beide Hochschule Hof). Während der Kaffeepause kamen Teilnehmer und Referenten ins Gespräch und konnten die Vortragsinhalte fachlich vertiefen.



Am 21. Juli fand der Ingenieurtreff Leipzig im Bergbau-Technik-Park in Großpöna statt. Ein ehemaliger Bergmann führte die Teilnehmer über das Gelände und konnte einige technische Details und Anekdoten über den Alltag im Tagebaubetrieb erzählen. Nach der Führung erwartete Prof. Dr. habil. Andreas Berkner, Leiter der Regionalen Planungsstelle Leipzig, die Gruppe. Es entstand eine angeregte Diskussion über die Energiewende sowie das Leipziger Neunseenland. Die Erfolgsgeschichte, wie sich die Region zu einem attraktiven Naherholungsgebiet entwickelt hat, gibt Hoffnung für die aktuellen Herausforderungen. Abschließend informierte Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann über die Kammerwahl.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an einer der kommenden Veranstaltungen (Terminübersicht unter www.ing-sn.de).

Einladung zu Network.ING: Das Netzwerk für junge Ingenieur:innen

Die Ingenieurkammer Sachsen möchte ein neues Netzwerk für junge Ingenieurinnen und Ingenieure etablieren: **Network.ING**.

- Erfahrungsaustausch in lockerer Atmosphäre
- Netzwerken mit Gleichaltrigen
- spannende Exkursionen und Vorträge

Wir laden alle Interessierten bis ca. 35-40 Jahren zur **Kick-off-Veranstaltung am Donnerstag, den 15. September, ab 16:30 Uhr** auf die Dachterrasse der Geschäftsstelle (Annenstr. 10, 01067 Dresden) ein. In lockerer Gesprächsatmosphäre soll es Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen geben.

Darüber hinaus wollen wir uns über die Erwartungen und Wünsche an Network.ING austauschen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung unter **vonkeutz@ing-sn.de**

Die Ingenieurkammer Sachsen begrüßt alle neuen Mitglieder, Neueintragen in Fachlisten, Umtragungen

BERATENDE INGENIEURE

Herr Dr.-Ing. Georg **Metz**
01187 Dresden (Nr. 12668)
Herr Dr.-Ing. Sebastian **Wilhelm**
01326 Dresden (Nr. 12656)
Herr Dr.-Ing. Robert **Zobel**
01705 Freital (Nr. 12655)

FREIWILLIGE MITGLIEDER

Herr Ing. Andreas **Blisse**
04157 Leipzig (Nr. 33852)
Herr Ing. Mewes **Groschopp**
39579 Rochau (Nr. 33859)
Herr Ing. Daniel **Hergett**
04229 Leipzig (Nr. 33837)
Herr Ing. Tobias **Hirsemann**
04275 Leipzig (Nr. 33854)
Herr Dipl.-Ing. (BA) Alexander **Jaensch**
01307 Dresden (Nr. 33843)
Herr Dipl.-Geol. Matthias **Kater**
04275 Leipzig (Nr. 33857)
Herr Dipl.-Ing. Matthias **Kleemeyer**
07919 Mühltroff (Nr. 33840)
Herr Dipl.-Ing. Joachim **Klietsch**
09131 Chemnitz (Nr. 33846)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Peter **Köhler**
04720 Döbeln (Nr. 33851)
Herr Dipl.-Ing. (FH) André **Pietzsch**
01731 Kreischa (Nr. 33858)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Ralf **Pursche**
02625 Bautzen (Nr. 33844)
Frau Ing. Alida **Rüger**
04571 Rötha (Nr. 33847)
Herr Dipl.-Ing. Gerald **Schwenecke**
04109 Leipzig (Nr. 33853)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Sylke **Thierig**
09116 Chemnitz (Nr. 33850)
Herr Ing. Daniel **Winefeld**
08451 Crimmitschau (Nr. 33839)

UMTRAGUNG BERATENDER INGENIEUR → FREIWILLIGES MITGLIED

Herr Dr.-Ing. Ernst-Dieter **Hornig**
09599 Freiberg (Nr. 33838)
Dipl.-Ing. (FH) René **Horschig**
01277 Dresden, (Nr. 33845)

QUALIFIZIERTE BRANDSCHUTZPLANER

Herr Dipl.-Ing. (FH) Jens **Steyer**
01734 Rabenau (Nr. 20186)

QUALIFIZIERTE TRAGWERKSPLANER

Herr Dipl.-Ing. Heiko **Dietzsch**
01279 Dresden (Nr. 62126)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Benno **Förtsch**
04158 Leipzig (Nr. 62129)
Herr Dr.-Ing. Sebastian **Wilhelm**
01326 Dresden (Nr. 62133)
Herr Dr.-Ing. Robert **Zobel**
01705 Freital (Nr. 62132)

BAUVORLAGEBERECHTIGTE INGENIEURE

Frau Dipl.-Ing. (FH) Karen **Franz**
09212 Limbach-Oberfrohna (Nr. 57344)
Herr Dipl.-Ing. (BA) Alexander **Jaensch**
01307 Dresden (Nr. 57354)
Herr Dipl.-Ing. Matthias **Kleemeyer**
07919 Mühltroff (Nr. 57353)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Matthias **Pahl**
04317 Leipzig (Nr. 57356)

ERSTBESTELLUNG VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Dipl.-Ing. Mike **Kleineberg**
01728 Bannewitz (Medizinisch-technische
Geräte zur Diagnostik, Überwachung bzw.
Therapie von Vitalfunktionen)

Herr Dipl.-Ing. (FH) Stefan **Schulz**
01169 Dresden (Straßenverkehrsunfälle)

ERNEUTE BESTELLUNG VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Ing. Rudolf **Dejakum**
01277 Dresden (Schwimmbadbau)

Herr Dipl.-Ing. (FH) Ulrich **Mann**
09427 Ehrenfriedersdorf (Über- und untertägige
Fels- und Gewinnungssprengungen)

ÄNDERUNG BESTELLUNGSTENOR VON ÖFFENTLICH BESTELLTEN UND VEREIDIGTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Herr Dr.-Ing. Tilo **Haustein**
01277 Dresden (Holzschutz und Holzschäden)

Die Ingenieurkammer Sachsen trauert um ihre Mitglieder

Herr Dipl.-Ing. Wolfgang **Dölling**, 08606
Oelsnitz (Freiwilliges Mitglied, Nr. 31483)

Frau Dipl.-Ing. (FH) Martina **Peschel**
02748 Bernstadt a. d. Eigen (Freiwilliges
Mitglied, Nr. 30423)

Die Kammermitglieder verlieren in ihnen
geachtete und in ihrer langjährigen
Berufspraxis geschätzte Kollegen.
Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Löschungen aus den Listen finden Sie unter: www.ing-sn.de/bekanntmachungen

Workshop der Projektgruppe Energie zum Thema Erdwärmenutzung

Bericht von Dr.-Ing. Siegfried Schlott, Leiter Projektgruppe Energie/Nachhaltiges Bauen/Gebäudautomation

Am 30. Juni wurde der Workshop der PG Energie/NB/GA in den Räumen der Ingenieurkammer Sachsen durchgeführt. Das Thema "Nachhaltiges Bauen und Gebäudautomation – Ausgewählte Themen der Erdwärmenutzung" ist bei allen Ingenieuren auf ein großes Interesse gestoßen. Wichtige Zusammenhänge für das ingenieurtechnische Verständnis sind vereinfacht im Bild 1 zusammengestellt.

Nach seiner kurzen Einführung begrüßte der Vizepräsident der Ingenieurkammer Sachsen und Leiter der PG Energie/NB/GA, Herr Dr.-Ing. Siegfried Schlott, den Staatssekretär Herrn Dr. Gerd Lippold vom Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft. Herr Dr. Lippold informierte in einem interessanten Vortrag zum Thema "Erdwärmenutzung: Gespeicherte Energie für die Zukunft". Dabei skizzierte er die Aktivitäten im Land Sachsen und im Bund und zeigte auf, welche Anforderungen an die Ingenieure aber auch an die gesamte Gesellschaft in der Zukunft gestellt werden müssen. Der Vortrag wurde sehr positiv aufgenommen und alle Ingenieure bedanken sich ganz herzlich dafür. Nach seinem Vortrag stand der Staatssekretär für zahlreiche Fragen aus dem Auditorium zum Gesamthema CO₂-Neutralität zur Verfügung.

Danach konnte Frau Karina Hofmann aus der Abteilung Geologie des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie mit einem sehr informativen Vortrag über "Erdwärme in Sachsen und ihre Genehmigungspraxis" begrüßt werden. Ein Höhepunkt des Workshops war der Vortrag von Herrn Prof. Dr. Thomas Foken von der Mikrometeorologischen Beratung Bayreuth zum Thema "Energieumsetzung an der Erdoberfläche".

Herr Prof. Foken zeigte sehr deutlich, dass zwischen der Atmosphäre und dem Erdreich eine enge Verknüpfung besteht, die bei der Auslegung von oberflächennahen Erdwärmenutzungssystemen zwingend beachtet werden muss. Frau Dr.-Ing. Anke Bucher referierte zum Thema "Verbundprojekt EASyQuart – Erste Empfehlungen" und von Herrn Dr. Martin Sabel vom Bundesverband Wärmepumpen e.V. wurde zum Infothema "Die Wärmepumpe – Der Schlüssel zur Klimaneutralen Wärme" vorgetragen.

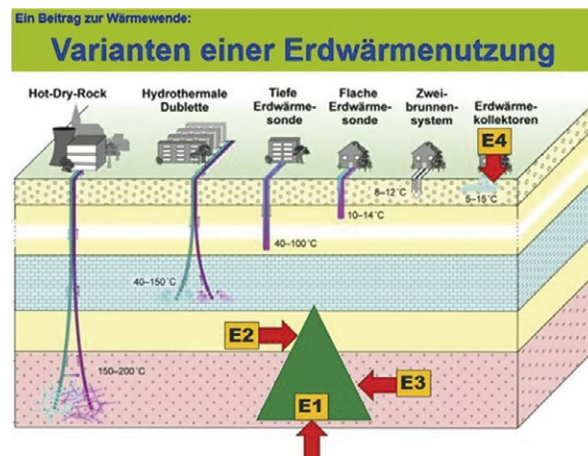


Bild 1: Erdwärmesysteme (Quelle: Energieatlas Bayern, Bayerisches Landesamt für Umwelt)

Nach der Pause wurde von Herrn Prof. Dr. John Grunewald vom Institut für Bauklimatik der TU Dresden über "Ergebnisse aus F&E-Pilotprojekten der Erdwärmenutzung", von Herrn Dr.-Ing. André Schlott vom Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung über "Varianzen der in der DIN 4710 dokumentierten Bodentemperaturen" und von Herrn Dipl.-Ing. Peter Kömmelt, MEFA Energy Systeme aus den Erfahrungen zu "Energiequellen für Sole-Wasserwärmepumpen" berichtet. Die vorgestellten

Beiträge erörterten aus verschiedenen praktischen und wissenschaftlichen Sichtweisen, Erfahrungen und eigenen Beobachtungen die wesentlichen Einflüsse auf die Auslegung von Wärmepumpenanlagen zur Nutzung der oberflächenaktiven Erdwärme sowie die Varianzen und das thermische Regime aller Erdschichten. Außerdem wurde deutlich, dass das thermische Regime der Erdoberfläche wiederum sehr stark durch thermophysikalischen Eigenschaften der Erdschichten und hauptsächlich durch turbulente Vermischung der Außenluftschichten bestimmt wird. Die Intensität der wesentlichen dynamischen Faktoren wie Rauheit der Erdoberfläche oder Gradienten der Windgeschwindigkeiten auf verschiedenen Ebenen sind thermischen Faktoren, die das thermische Gesamtsystem charakterisieren.

Mit den Ausführungen wurde deutlich, dass in den vergangenen Jahren eine Zunahme der Bodentemperaturen erkannt wurde und auch deswegen die

DIN 4710 möglichst kurzfristig aktualisiert werden sollte, um den verantwortlichen Ingenieuren in der Praxis belastbare Daten zur Verfügung zu stellen. Auch wurde deutlich, dass die Daten in den geothermischen Unterlagen baldigst modifiziert und erweitert werden müssen, da auch die oberflächenaktive Erdwärmenutzung bis 7 m Tiefe zunehmend an Bedeutung gewinnen wird. Nur wenn die gesamte Breite aller Nutzungssysteme optimal verfügbar sein wird (siehe Bild 1), kann ein wesentlicher Schritt hin zu einem bezahlbaren und klimaneutralen Bauen und Sanieren gefunden werden.

DIN 4710 möglichst kurzfristig aktualisiert werden sollte, um den verantwortlichen Ingenieuren in der Praxis belastbare Daten zur Verfügung zu stellen. Auch wurde deutlich, dass die Daten in den geothermischen Unterlagen baldigst modifiziert und erweitert werden müssen, da auch die oberflächenaktive Erdwärmenutzung bis 7 m Tiefe zunehmend an Bedeutung gewinnen wird. Nur wenn die gesamte Breite aller Nutzungssysteme optimal verfügbar sein wird (siehe Bild 1), kann ein wesentlicher Schritt hin zu einem bezahlbaren und klimaneutralen Bauen und Sanieren gefunden werden.

Wahlverzeichnisse liegen aus

Der Wahlausschuss der Ingenieurkammer Sachsen hat in seiner Sitzung vom 4. August 2022 die Wählerverzeichnisse für Beratende Ingenieure und freiwillige Mitglieder geprüft und aufgestellt. Diese liegen gemäß

Wahlordnung zur Einsichtnahme in den Geschäftsstellen in Dresden und Chemnitz aus. **Wahlvorschläge können bis zum 22. September 2022 eingereicht werden.**

Ihr zuständiger Ansprechpartner in der Geschäftsstelle zur diesjährigen Vertreterwahl ist Herr Michael Münch, Tel.: 0351 43833-66, E-Mail: muench@ing-sn.de.

Vorgestellt: Der AkademieBeirat der Ingenieurkammer Sachsen

Der AkademieBeirat der Ingenieurkammer Sachsen wurde am 22. November 2018 offiziell vom Vorstand berufen, hatte seine Arbeit jedoch schon im März 2018 aufgenommen. Wesentlicher Hintergrund der Gründung war die Verankerung beruflicher Fortbildung zur Qualitätssicherung von Ingenieurleistungen im Sächsischen Ingenieurgesetz von 2017 – und zwar sowohl in Bezug auf die Berufspflichten der Ingenieure als auch die Pflichten der Kammer, dieses Anliegen zu unterstützen.

Der unter der Leitung von Frau Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche und Herrn Prof. Dr.-Ing. Mario Reichel arbeitende AkademieBeirat hat derzeit neun Mitglieder aus unterschiedlichen Ingenieurdisziplinen und tagt vier- bis fünfmal jährlich. Eine seiner wesentlichen Aufgaben besteht in der fachlichen Unterstützung und Mitwirkung am Fortbildungsprogramm der "Freien Akademie der Ingenieure". Dazu

gehören u.a. die Gewinnung von Partnern und Referenten für geeignete Seminarthemen mit dem Ziel, eines möglichst breiten Angebotes an soliden, fachlich hochwertigen und kostengünstigen Weiterbildungsmöglichkeiten, insbesondere für alle fortbildungspflichtigen Mitglieder und listengeführten Ingenieure.

Eine erste Abfrage Ende 2021 hat uns auf eine Vielzahl allgemeiner und auch sehr spezieller Themen aufmerksam gemacht. Auf dieser Basis geht im Herbst 2022 in Kooperation mit der TU Dresden eine Fortbildungsreihe mit drei Veranstaltungen an den Start.

Der AkademieBeirat hat auch die Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Sachsen begleitet. Die Fortschreibung der Leitlinien sowie die konkreten Anforderungen an zeitgemäße berufliche Weiterbildung steht deshalb ebenso regelmäßig auf der Tagesordnung.

In Zukunft werden sich die Beiratsmitglieder verstärkt der Darstellung der "Freien Akademie der Ingenieure" in Verbindung mit dem geplanten Relaunch unserer Homepage zuwenden.

Sollten Sie "Ihr" Thema bisher vermissen, bitte melden Sie sich bei uns. Weitere Angebote werden folgen, natürlich auch bei der "Freien Akademie der Ingenieure" selbst.

Wir möchten Sie ausdrücklich dazu ermuntern, den Beirat mit ihrer speziellen fachlichen Kompetenz und Herzblut für die Sache zu ergänzen – gern auch als Berater für einzelne Fachthemen!

Bei Interesse an einer Mitarbeit oder Fragen steht Ihnen gern Frau Harriet Löbnitz, Referatsleiterin Ingenieurwesen und Akademie, per E-Mail an loessnitz@ing-sn.de zur Verfügung.

FREIE AKADEMIE DER INGENIEURE



VERANSTALTUNGEN

| TERMIN/ORT | THEMA | GEBÜHR IN €* 160,00 |
|-------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| 02.09.2022 Dresden | Informationsveranstaltung zum Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) im Zusammenhang mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 5 UE</i> | 80,00 160,00 |
| 05.09.2022 online | Webinar – Rauchwarnmelderpflicht im Bestand, nicht nur in Wohngebäuden – eine Neuerung in der Sächsischen Bauordnung 2022 <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 2 UE</i> | 35,00 50,00 |
| 14.09.2022 Dresden | Zwischen Klimaschutz, Klimaanpassung und Wirtschaftlichkeit: Energieeffizienz und Hitzeschutz kosteneffizient in die Bau- und Sanierungsplanung integrieren <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 5 UE</i> | 60,00 120,00 |
| 19.09.2022 online | Webinar – Inspektion, Sanierung und Weiternutzung von Kranbahnen im Baubestand <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 5 UE</i> | 55,00 79,00 |
| 19.09. bis 20.09.2022 Dresden | QGIS Aufbaukurs <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 16 UE</i> | 190,00 410,00 |
| 30.09.2022 Dresden | Schallschutz im Hochbau – DIN 4109 mit einem Exkurs zu Schallimmissionsschutz (TA Lärm) und Raumakustik (DIN 18041) <i>Eine Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen – anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i> | 120,00 240,00 |
| 11.10.2022 TU Dresden | Praxisseminar Abrechnung von Bauleistungen nach BGB und VOB/B – Aufmaß, Mengenermittlung, Fakturierung und Zahlung <i>Eine gemeinsame Veranstaltung der Ingenieurkammer Sachsen und TU Dresden – anrechenbare Fortbildungsstunden: 8 UE</i> | 430,00 550,00 |

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Fortbildungsangeboten finden Sie unter www.ing-sn.de/kalender.

* siehe "Zahlungsbedingungen" - Seite 6

Erstbestellung und Vereidigung

Zwei neue Sachverständige im Juni öffentlich bestellt und vereidigt

Herr Dipl.-Ing. Mike Kleineberg ist als Sachverständiger für Medizinisch-technische Geräte zur Diagnostik, Überwachung bzw. Therapie von Vitalfunktionen öffentlich bestellt worden. Herr Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schulz ist als Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle öffentlich bestellt worden.

Am 1. Juni 2022 nahm Kammerpräsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann in der Geschäftsstelle der Ingenieurkammer Sachsen die feierliche Vereidigung von Herrn Dipl.-Ing. Mike Kleineberg vor. Herr Kleineberg wies seine besondere Sachkunde vor dem Fachgremium „Medizinprodukte und Apparative Kosmetik“ der Industrie- und Handelskammer Gießen-Friedberg nach.



links: Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann und Dipl.-Ing. Mike Kleineberg

rechts: Präsident Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann und Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schulz



Am 22. Juni 2022 erfolgte die feierliche Vereidigung von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Stefan Schulz durch Herrn Dr.-Ing. Hans-Jörg Temann in dessen Büroräumen in Leipzig. Herr Schulz erbrachte den erfolgreichen Nachweis der besonderen Sachkunde vor dem Fachgremium „Straßenverkehrsunfälle“ der Südwest-

fälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen.

Wir freuen uns, ihre Expertise in unseren Reihen des Sachverständigenwesens zu wissen und wünschen viel Erfolg in spannenden Begutachtungsverfahren!

SERVICE

Teilnahmebedingungen für unsere Veranstaltungen

ANMELDUNG

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden. Die Anmeldebestätigung erfolgt spätestens zwei Tage nach Anmeldeschluss.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die ermäßigte Teilnahmegebühr für Veranstaltungen der Freien Akademie der Ingenieure gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, Mitglieder anderer Ingenieurkammern in Deutschland und der Architektenkammer Sachsen sowie für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber. Für die Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen gelten Sonderkonditionen bei Angeboten unserer Partner. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung. Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen. Auf schriftlichen Antrag kann für Erwerbslose bei

Vorlage der Bescheinigung vom Arbeitsamt und Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% der Gebühr ermäßigt werden. Ausgenommen von diesen Bedingungen sind Sonderveranstaltungen der Ingenieurkammer Sachsen. Die unterschiedlichen Teilnahmegebühren sind online unter der jeweiligen Veranstaltung aufgeführt.

ABMELDUNG

Eine Stornierung ist bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig. An die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung aus Gründen

abzusagen, die wir nicht zu vertreten haben. In diesem Fall werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Ersatz- oder Folgekosten der Teilnehmer wegen Programmänderungen sind ausgeschlossen. Ein Wechsel der Dozenten und/oder Veränderungen im Ablauf berechtigen nicht zum Rücktritt oder zur Minderung des Entgeltes.

DATENSPEICHERUNG

Durch die Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Bearbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsausrichtung sowie der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Frau Harriet Löbnitz

Telefon: 0351 43833-68

E-Mail: akademie@ing-sn.de

Impressum

Deutsches Ingenieurblatt
Regionalausgabe Sachsen

HERAUSGEBER

Ingenieurkammer Sachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Annenstraße 10 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 43833-60
Fax: 0351 43833-80
E-Mail: post@ing-sn.de
Internet: www.ing-sn.de

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

| | |
|-------------------|-------------------|
| Redaktionsschluss | Ercheinungstermin |
| 26.08.2022 | 19.09.2022 |
| 26.09.2022 | 19.10.2022 |

REDAKTION

Referat Öffentlichkeitsarbeit

FOTONACHWEIS

Till Schuster, Gerd Edler, Slowakische Bauingenieurkammer, Ingenieurkammer Sachsen

EXTERNE BEITRÄGE

Bitte senden Sie Ihre Beiträge
per E-Mail an:
redaktion@ing-sn.de

ÖFFNUNGSZEITEN (GESCHÄFTSSTELLE)

Mo bis Do: 8 bis 17 Uhr, Fr: 8 bis 15 Uhr

Hinweis: Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung stets alle Geschlechter.